



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

28. November 2012

PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2012

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 stieg im Oktober 2012 auf 3,9 %, verglichen mit 2,6 % im September.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 belief sich in der Zeit von August bis Oktober 2012 auf 3,1 % nach 3,0 % im Dreimonatszeitraum von Juli bis September.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	AUGUST 2012	SEPTEMBER 2012	OKTOBER 2012	DURCHSCHNITT AUGUST BIS OKTOBER 2012
M3*	2,9	2,6	3,9	3,1
M1	5,2	5,0	6,4	5,5
Buchkredite an den privaten Sektor*	-0,6	-0,9	-0,7	-0,7
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen*	-0,2	-0,4	-0,4	-0,3

*Nähere Informationen finden sich in den Anmerkungen.

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so erhöhte sich die jährliche Zuwachsrate von M1 im Oktober 2012 auf 6,4 %, nachdem sie im September bei 5,0 % gelegen hatte. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) stieg im Oktober auf 1,7 % gegenüber 0,6 % im Vormonat. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) war im Berichtsmonat mit 0,0 % höher als im September (-1,5 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so nahm die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte von 2,7 % im September auf 3,3 % im Oktober zu. Die

¹ Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften kletterte im Oktober auf 2,8 % nach 1,5 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) fiel im Berichtsmonat mit 4,0 % höher aus als im September (-1,9 %).

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Oktober 2012 bei 0,5 % und war damit gegenüber dem Vormonat unverändert. Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an öffentliche Haushalte erhöhte sich von 8,2 % im September auf 8,8 % im Berichtsmonat, während die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Oktober erneut negativ war und auf -1,4 % fiel (verglichen mit -1,2 % im September). Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor stieg die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Berichtsmonat auf -0,7 % nach -0,9 % im September (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² lag die Wachstumsrate im Oktober wie bereits im Vormonat bei -0,4 %). Die jährliche Zuwachsrate der Buchkreditvergabe an private Haushalte erhöhte sich im Oktober auf 0,5 % nach 0,1 % im September (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen lag die Rate unverändert gegenüber dem Vormonat bei 0,8 %). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, stieg im Berichtsmonat auf 1,3 % gegenüber 0,7 % im September. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften, die im Vormonat bei -1,5 % gelegen hatte, fiel im Oktober noch weiter auf -1,8 % (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen verringerte sich die Rate im genannten Zeitraum von -1,2 % auf -1,5 %). Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) lag im Oktober bei -1,9 %, verglichen mit -2,0 % im September.

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets verringerten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Oktober 2012 um 16 Mrd €, nachdem in den zwölf Monaten bis September ein Rückgang um 74 Mrd € verzeichnet worden war. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors war im Oktober mit -2,0 % niedriger als im Vormonat (-1,6 %).

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Ab dem Referenzzeitraum Juni 2010 werden über zentrale Kontrahenten abgewickelte Repogeschäfte nicht mehr in der M3-Komponente „Repogeschäfte“ und entsprechende Reverse-Repo-Geschäfte nicht mehr im M3-Gegenposten „Buchkredite an den privaten Sektor“ erfasst. Diese Positionen werden stattdessen in der Kategorie „Andere Gegenposten zu M3 (Rest)“ erfasst und auf Bruttobasis als Teilkomponenten dieser Kategorie dargestellt. Für den Zeitraum ab Juni 2010 wurden infolge dieser Neuklassifizierung statistische Berichtigungen berechnet, um die relevanten Angaben zu Transaktionen und Wachstumsraten zu korrigieren. Weitere Einzelheiten finden sich in Kasten 3 des EZB-Monatsberichts vom September 2012 (www.ecb.europa.eu/pub/pdf/mobu/mb201209en.pdf, deutsche Fassung unter www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Veroeffentlichungen/EZB_Monatsberichte/2012/2012_09_ezb_mb.pdf?_blob=publicationFile).

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

TABELLE 1

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: OKTOBER 2012

SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012
KOMPONENTEN VON M3^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 796	25	- 33	112	2,9	2,6	3,9
(1.1) Bargeldumlauf	870	2	- 1	3	5,2	4,3	3,5
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4 223	83	- 18	65	5,2	5,1	7,0
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5 093	85	- 19	68	5,2	5,0	6,4
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 813	- 53	- 2	11	-2,5	-3,0	-1,8
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 063	9	12	21	3,7	4,1	4,9
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 876	- 45	11	32	0,7	0,6	1,7
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	8 969	40	- 9	100	3,2	3,1	4,3
(1.8) Repogeschäfte	129	- 0	- 12	8	-21,9	-23,3	-20,2
(1.9) Geldmarktfondsanteile	491	- 4	- 8	9	1,2	-1,0	1,8
1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	208	- 11	- 4	- 5	16,2	17,3	14,1
1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	828	- 15	- 25	12	-0,3	-1,5	0,0
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	278	- 12	26	- 32	5,3	15,8	5,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 634	10	6	- 12	-1,5	-1,6	-2,0
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 421	8	- 4	- 4	-3,7	-4,5	-5,9
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	108	- 1	- 1	- 1	-7,8	-8,4	-9,1
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 707	2	1	- 9	-5,0	-5,0	-4,8
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 398	2	11	1	6,1	6,5	6,3
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16 504	- 11	21	7	0,5	0,5	0,5
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 407	- 1	31	12	8,1	8,2	8,8
Buchkredite	1 191	- 7	- 1	11	1,7	1,6	2,9
Wertpapiere ohne Aktien	2 215	7	32	1	12,0	12,2	12,3
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	13 097	- 10	- 10	- 5	-1,2	-1,2	-1,4
Buchkredite ^(e)	10 948	- 1	- 13	3	-0,6	-0,9	-0,7
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite ^(f)	ND	1	- 12	7	-0,2	-0,4	-0,4
Wertpapiere ohne Aktien	1 395	- 8	- 11	- 2	-5,4	-5,8	-8,5
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	754	- 1	14	- 6	-1,2	2,0	2,1
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	963	11	- 13	19	ND	ND	ND
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	241	22	- 9	41	ND	ND	ND
<i>Darunter:</i>							
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	281	- 12	15	- 17	-5,0	-7,5	-9,2
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	223	- 10	22	1	12,8	23,0	3,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Die Serie ist nicht um Saisoneinflüsse bereinigt.

TABELLE 2

AUFSCHLÜSSELUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN NACH GELDHALTENDEM SEKTOR UND ART: OKTOBER 2012
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012
AUFGLIEDERUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8 228	38	-20	105	2,4	2,4	3,9
(1) Einlagen privater Haushalte ^(c)	5 273	30	14	33	2,7	2,7	3,3
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2 337	30	1	10	1,9	1,7	2,5
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	979	-5	3	6	5,6	5,4	5,5
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 946	7	9	17	3,5	3,7	4,3
(1.4) Repogeschäfte	12	-1	0	0	-62,6	-62,1	-63,0
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1 608	23	-3	17	1,3	1,5	2,8
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1 107	30	-2	14	7,9	8,9	9,8
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	402	-7	-4	1	-11,6	-13,7	-12,0
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	86	1	3	2	-0,2	4,0	7,4
(2.4) Repogeschäfte	12	-1	0	0	-36,2	-30,4	-35,9
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen ^(d)	814	-3	-23	40	-2,4	-1,9	4,0
(3.1) Täglich fällige Einlagen	479	28	-14	31	15,7	14,0	22,7
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	231	-33	3	-1	-25,3	-22,3	-20,4
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	13	0	0	0	3,5	6,1	12,3
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	92	2	-11	10	-5,5	-6,1	0,1
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	202	-2	-2	1	3,5	0,5	2,8
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	330	-11	-5	14	16,9	15,3	21,8

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

TABELLE 3**BEITRAG DER M3-KOMPONENTEN ZUR JAHRESWACHSTUMSRATE VON M3: OKTOBER 2012**
SAISONBEREINIGTE DATEN(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %^(a))

	AUGUST 2012	SEPTEMBER 2012	OKTOBER 2012
(1) M1	2,6	2,5	3,2
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,4	0,4	0,3
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	2,2	2,1	2,9
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,3	0,3	0,7
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	0,0	-0,1	0,0
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	2,9	2,6	3,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

TABELLE 4

**AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3 NACH SCHULDNERGRUPPE, ART
UND URSPRUNGLAUFZEIT: OKTOBER 2012**
SAISONBEREINIGTE DATEN

(Daten in Mrd € Veränderung gegenüber Vorjahr in %^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012	OKT. 2012	AUG. 2012	SEPT. 2012
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d) <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	5 243	4	0	4	0,2	0,1	0,5
	ND	5	0	8	0,9	0,8	0,8
(1.1) Konsumentenkredite	601	-2	-2	-1	-2,5	-2,7	-2,8
(1.2) Wohnungsbaukredite	3 815	5	3	3	0,8	0,7	1,3
(1.3) Sonstige Kredite	827	1	-1	2	-0,6	-0,7	-0,5
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	416	-1	-1	-0	0,8	0,6	0,8
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	4 643	-7	-24	-8	-0,7	-1,5	-1,8
	ND	-7	-21	-7	-0,4	-1,2	-1,5
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 143	-4	-18	3	-0,1	-2,0	-2,0
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	823	-5	-6	-3	-3,3	-4,1	-4,4
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 677	2	0	-8	-0,1	-0,4	-0,8
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	971	-1	10	3	-3,5	-2,0	-1,9
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	91	3	1	4	-11,3	-8,9	-2,4

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.